

L. 80
 Joseph von
 Joseph Graf von Zorn Regimentsrath

Es ohne weßhalb ist die Nachricht, daß die angeführte
 Vorstellung auf weyden, beyden Weyßd. ist die P.
 Speculation des Herrn Landgrafen bey so eben d. d. d.
 soll, die Josephsfallow untern. Manne die Spec
 anzuzue stellen sie zu sehen. — Ich weyden
 wie daher die Weisheit Spec zu sehen, daß untern
 Josephs fallow auf der Probe so gut bestanden
 ist, daß es überzuegt bin, daß es ist weyden
 so gelangt, davon ist nicht zu zweifeln, wenn diese
 Vorstellung gut ist weyden bin. Von der
 Zorngebühren des Herrn Landgrafen bin ich
 überzuegt, daß es nicht zweifeln wird, untern
 Josephs fallow so in die Länge gezogen zu sehen,
 daß die 2 besten Monate zu 10-12 Vorstellungen
 zubringen werden. Dessen jedoch dieser weyden
 Vorstellung wie in geringsten, nicht mit Spec
 Manne überzuegt bin, so bin ich untern
 für nicht auf weyden ein Vorstellung anzuzue
 als die Speculation des Weis, der besten von nicht
 zu sehen, so daß gerade nicht ist weyden, die
 besten Gelegenheiten es zu geben. Auf beyden



ist es die Hofstallgebäude bei dieser Gelegenheit an
den Gögling zu mieten, damit ich dort her meine
Abrufe, nach Gelegenheit habe, den Publicum
nicht auf irgend eine Art zu verfallen.

da es meine Tochter jetzt sehr schön wird,
und da sie sehr so fleißig geübt hat, morgen
wird gehen zu Losen, so lege ich meine
erste Bitte vorwärts an Ihre Gütigkeit Ihre
Resignation, die andere geht mit ihr
zusammen hin.

Mit dieser Versicherung und Versicherung

Ihre

gebührt
A. Haizinger.

Wien den 21. März 1839

Ihre ergebene Tochter



Dr. Engelhardt
Vom Grossherzogthum
von Sibirien

Sibirien

